

Freizeit

Freitag, 21. Juli
Ibach Schieber-Jassmeisterschaft, Restaurant Rose, 19.30 Uhr

Dienstag, 25. Juli
Brunnen Alphornschnupperkurs, Auslandschweizerplatz, 09.30-10.30 Uhr

Führung

Donnerstag, 20. Juli
Schwyz Öffentliche Führung: historisches Schwyz, Hauptplatz, 17.00-18.00 Uhr

Freitag, 21. Juli
Schwyz Anne Frank und die Schweiz, Forum Schweizer Geschichte, 10.30-11.30 Uhr

Mittwoch, 26. Juli
Schwyz Szenische Führung: Unterwegs mit Magd Lisi, Hauptplatz, 19.00-20.00 Uhr

Konzert

Freitag, 21. Juli
Brunnen Dorf-Fyrabig-Konzert mit Just For Fun, Schiffstation/Quai, 18.00-20.00 Uhr

Gersau Seebühnenkonzert mit Dear Misses, Seebühne, 20.00 Uhr

Vitznau Freitagabend-Konzert mit dem Elia Aregger Trio, beim Pavillon im Kurpark, 20.00-22.00 Uhr

Sonntag, 23. Juli
Schwyz Orgelkonzert im Rahmen von «Mit Max Reger durch die Schweiz», Kollegiums-Kirche, 19.00-20.15 Uhr

Brunnen Seepromenadenkonzert mit dem Handorgelduett Bürgler-Herger, Schiffstation/Quai, 16.00-18.00 Uhr

Illgau LT Augenschmaus, Näfels, Gasthaus Oberberg, 12.00-17.00 Uhr

Gersau Seebühnenkonzert mit Bruno, Jo und Co., Seebühne, 10.30 Uhr

Montag, 24. Juli
Brunnen Folkloreabend Jodlerclub Brunnen, Schiffstation, 20.00-21.30 Uhr

Mittwoch, 26. Juli
Brunnen Stradivari-Fest: Mythenkonzert, «Waldstätterhof», 19.00 Uhr

Alphornkonzert mit Fahenschwingen, Dorf kern und Seepromenade, 20.00-21.00 Uhr

Gersau Stradivari-Fest, Gersau

Ausstellung

Ganzes Jahr
Schwyz Entstehung Schweiz, Forum Schweizer Geschichte (Mo geschlossen) Geschichte und Geschichten der Schweiz, Bundesbriefmuseum (Mo geschlossen) Anne Frank und die Schweiz, Forum Schweizer Geschichte (Mo geschlossen)

Bis 24. September
Morschach Ausstellung «Wildiheuen», Mattli Antonliushaus, 08.00-17.00 Uhr

Bis 2. September
Brunnen Erhard Sigrüst: «Hallo», Kunstraum-Kunstkabinen Bahnhof Brunnen

Bis 10. August
Steinen Kunstaussstellung «fünf takt», Daniel Ehrler, Alethea Eriksson, Irène Hänni, Theres Menzi, Reto Müller Atelier R6, Rübengasse 6 (verschiedene Öffnungszeiten)

Details

über die meisten Veranstaltungen finden Sie im Inserateteil unter der Rubrik «Wohin man geht».

Reise in die Zeit der Wiener Klassik

Am Stradivari-Fest in Gersau und Brunnen wird das Donauufer mit dem Vierwaldstättersee getauscht.

In diesem Jahr widmet sich das Stradivari-Fest Gersau ab Mittwoch, 26. Juli, Kammermusikperlen. Das Stradivari-Quartett und weitere Musikerinnen und Musiker interpretieren Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Joseph Haydn.

Das Stradivari-Fest startet am Mittwoch mit dem Mythenkonzert im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen mit Hornquintetten von Mozart und Beethoven. Das Kerzenlichtkonzert findet am Donnerstagabend in romantischer Atmosphäre bei der Kindli-Kapelle zwischen Gersau und Brunnen statt. Bei Kerzenschein erklingen wunderbare Streichtrios von Haydn. Bei gutem Wetter gibt es viele Plätze im Freien vor der Kapelle, bei Schlechtwetter ist das Konzert ausverkauft.

Konzert im Kammermusiksaal Vitznau ist ausverkauft

Ein ganz besonderes Highlight des diesjährigen Stradivari-Fests ist das



Das Stradivari-Fest steht im Zeichen der Wiener Klassik. Das Bild zeigt Cellistin und Initiantin Maja Weber (links) beim Nauenkonzert auf dem See vor Gersau. Bild: PD

Gastspiel im neuen Kammermusiksaal in Vitznau. Der elegante und akustisch herausragende Saal bietet dem Stradivari-Quartett den idealen Rahmen für die Interpretation von Mozarts und Haydns Streichquartetten. Aufgrund hoher Nachfrage ist das Konzert am Freitag bereits ausverkauft.

Am Samstagmorgen folgt ein Brunch mit musikalischer Begleitung auf dem legendären Gersauer Nauen Republik. Am Samstagabend bespielen die Stradivari-Musikerinnen und -Musiker bei der Serenade am See die Seebühne Gersau mit dem Beethoven-Sep-tett, op. 20. Am Sonntagabend beschliesst das Stradivari-Konzert in der Gersauer Pfarrkirche mit Streichquintetten von Beethoven und Mozart das diesjährige Stradivari-Fest Gersau. Wien wird mit dem diesjährigen Stradivari-Fest Gersau dann fünf Tage das Donauufer gegen jenes des Vierwaldstättersees getauscht haben. (pd)



BeeNose aus Illgau rocken am Freitag die Open-Air-Bühne der Buddy Bar. Bild: PD

Live Music Session in der Buddy Bar mit BeeNose

Die fünf Illgauer geben am Freitag ein Open-Air-Konzert in Seewen.

BeeNose ist eine fünfköpfige Band aus Illgau. Gegründet wurde sie im Jahr 2020, die fünf Illgauer durften jedoch bereits Jahre zuvor zusammen musikalische Erfahrungen erleben. Inspiriert werden sie von grossen Bands wie CCR, The Beatles oder Status Quo. Daraus stellen sie ihr Repertoire aus Acoustic-Coversongs zusammen. Wenn sie auftreten, rocken sie gerne zu Songs wie «Wagon Wheel» oder

«I love Lady Gaga». Ihre Stilrichtung ist schwer zuzuordnen, deshalb nennen sie ihre Musik BeeNose-Rock-'n'-Roll. (pd)

Hinweis
Türöffnung ist um 17 Uhr, Konzertbeginn um 20 Uhr. Die Live Music Sessions in der Buddy Bar finden nur bei schönem Wetter statt. Verschiebedaten werden online bekanntgegeben.



Just for Fun garantieren Fun auf der Bühne und im Publikum. Bild: PD

Dorf-Fyrabig in Brunnen mit Just For Fun

Die Innerschwyzer Band sorgt für lüpfige Tanzmusik aus dem Westen.

Am Freitag spielt die Country-Rock-Band Just For Fun aus der Region am Dorf-Fyrabig-Konzert in Brunnen an der Schiffstation. Die Band wurde vor mehr als 25 Jahren ins Leben gerufen. Nach unzähligen Auftritten in- und ausserhalb der «Szene» kann sie heute auf eine grosse Fangemeinde zählen. Mit ihrem vielseitigen Repertoire aus traditionellem Country, Country-Rock, Rock 'n' Roll, Rhythm'Blues und Blues

bis hin zu fetzigen Rocknummern ist die Band bei verschiedensten Anlässen in der ganzen Schweiz anzutreffen und sorgt für Fun auf der Bühne und beim Publikum.

Die Dorf-Fyrabig-Konzerte finden bei trockenem Wetter jeden Freitag jeweils zwischen 17 und 21 Uhr (Konzerte ab 18 Uhr) abwechselnd in Brunnen, Schwyz und Steinen statt und sind kostenlos. (pd)

Fünf Kunstschaffende stellen in Steinen aus

Heute beginnt die Kunstaussstellung «fünf takt» im Atelier R6 in Steinen.

Daniel Ehrler, Alethea Eriksson, Irène Hänni, Theres Menzi und Reto Müller präsentieren ihre Werke vom 20. Juli bis am 10. August im Atelier an der Rübengasse 6. Heute Abend beginnt um 18 Uhr die Vernissage.

Die Acrylgemälde von Daniel Ehrler aus Immensee sind ausdrucksstark und farbenfroh. Charakteristisch für seine meist grossformatigen Werke oder Gruppierungen von kleinen Bildern sind die vielen kleinen Details und die geometrischen Formen. Alethea Eriksson ist eine südafrikanisch-schweizerische abstrakte Künstlerin aus Baden. Sie betrachtet ihre Werke als Naturgedichte, die das Essenzielle des Wetters oder der Jahreszeit einfangen.

Die Überblendungen von Irène Hänni aus Goldau treffen laut Kunsthistorikerin Marie-Louise Hieronymus den Puls unserer Gegenwart: «Ihre Werke zeigen durch transparentes Überlagern und Verwischen fester Formen eine Mehrdimensionalität, eine beunruhigende Mehrdeutigkeit.» Theres Menzi arbeitet in der Regel grossformatig in Acryl oder Mixed Media, je nach gewünschter Aussage abstrakt oder konkret. Was die Künstlerin beschäftigt, fliesst auch in ihre Bilder ein: Stimmung, Musik, Natur und gesellschaftliche Themen. Reto Müller sieht in den Menschen der heutigen Zeit, vor allem überall deren Gesichter. «Gsichter Gschichte – face the faces» heisst deshalb seine derzeitige Maldekade. (pd)



Die Werke von Daniel Ehrler (links) sind ausdrucksstark und farbenfroh. Theres Menzi (rechts) experimentiert projektbezogen gerne mit verschiedenen Medien. Bilder: PD

Bote

Mehr Infos zu Veranstaltungen.

Täglich auch im Inserateteil – «Wohin man geht»